

10. Juni 2003

Landesfinale der Waldjugendspiele am 16. Juni

Bezirkssieger stehen bereits fest

Der NÖ Forstaufsichtsdienst beim Amt der NÖ Landesregierung führte auch heuer wieder Waldjugendspiele für die Schüler der 6. Schulstufe in allen Bezirken Niederösterreichs durch. Das Landesfinale findet in der bundesweiten "Woche des Waldes" am Montag, 16. Juni, im Stadtwald in St. Pölten statt. Anschließend steht in den Stadtsälen in St. Pölten die Siegerehrung auf dem Programm. Nachfolgend die Sieger in den einzelnen Bezirken, die für das Landesfinale qualifiziert sind:

Landeshauptstadt St. Pölten: Hauptschule Viehofen

Statutarstadt Krems: Bundesrealgymnasium Krems, Ringstraße

Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs (gemeinsam mit dem Bezirk Amstetten)

Statutarstadt Wiener Neustadt: Bundesrealgymnasium Gröhrmühlgasse

Bezirk Amstetten: Privatschule der Schulschwestern in Amstetten

Bezirk Baden: Sporthauptschule Bad Vöslau

Bezirk Bruck an der Leitha: Bundesrealgymnasium Bruck an der Leitha

Bezirk Gänserndorf: Hauptschule Groß Enzersdorf

Bezirk Gmünd: Hauptschule Litschau

Bezirk Hollabrunn: Hauptschule Sitzendorf

Bezirk Horn: Hauptschule Eggenburg

Bezirk Korneuburg: Hauptschule Stockerau Ost

Bezirk Krems: Hauptschule St. Leonhard am Hornerwald

Bezirk Lilienfeld: Hauptschule St. Aegydt am Neuwalde

Bezirk Melk: Hauptschule St. Leonhard am Forst

Bezirk Mistelbach: Hauptschule Mistelbach I

Bezirk Mödling: Bundesrealgymnasium Mödling, Keimgasse

NK Presseinformation

Bezirk Neunkirchen: Hauptschule Aspang

Bezirk St. Pölten: Hauptschule Prinzersdorf

Bezirk Scheibbs: Hauptschule Randegg

Bezirk Tulln: Bundesrealgymnasium Tulln

Bezirk Waidhofen an der Thaya: Hauptschule Dobersberg

Bezirk Wiener Neustadt: Hauptschule Lichtenegg

Bezirk Wien-Umgebung: Gymnasium Sacre Coeur, Preßbaum

Bezirk Zwettl: Bundesrealgymnasium Zwettl

Insgesamt werden am Landesfinale ungefähr 560 Schüler der zweiten Klassen der Hauptschulen und Bundesrealgymnasien teilnehmen. Der Bewerb findet bereits zum 16. Mal statt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at